

INHALT

VORWORT	VII
-------------------	-----

HISTORISCHE UND GEOGRAPHISCHE GRUNDLAGEN	1
------------------------------------------	---

ERSTER TEIL

Die allgemeine politische, wirtschaftliche und soziale Lage Rintelns im 17. und 18. Jahrhundert

A. Die Entwicklung bis zur Teilung der Grafschaft Schaumburg 1647/48

1. Die Regierungszeit des Grafen Ernst (1601—1622)	15
2. Das Schicksal Rintelns im Dreißigjährigen Krieg	23
3. Die Teilung der Grafschaft Schaumburg	38

B. Rinteln unter hessischer Herrschaft

1. Rinteln als hessische Regierungs- und Universitätsstadt	42
2. Der Ausbau und die Bedeutung der hessischen Festung Rinteln	46

ZWEITER TEIL

Einzelfragen zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Stadt Rinteln im 17. und 18. Jahrhundert

A. Die Bevölkerung im 17. und 18. Jahrhundert

1. Die Einwohnerzahl	60
2. Die soziale Struktur der Bevölkerung	63
3. Statistische Darstellung der Bevölkerungsentwicklung	
a) Einwohnerstatistik	66
b) Berufsstatistik	70
4. Die wirtschaftliche Lage der Bevölkerung	
a) Die Besitzverhältnisse	75
b) Die Einkommens- und Preisverhältnisse	79

B. Das Zunftwesen in Rinteln

1. Nachweis der vorhandenen Zünfte	81
2. Organisation und Satzungen der Rintelner Zünfte	82
3. Die Bevormundung der Zünfte durch die Obrigkeit	85
4. Das Verhältnis der Zünfte zu Handel und Gewerbe auf dem flachen Lande und die wirtschaftliche Lage der Zunftmitglieder	86

C. Besitz und Gerechtsame der Stadt Rinteln	
1. Der Haus- und Grundbesitz	90
2. Die Gerechtsame der Stadt	91
D. Die Universität zu Rinteln	
1. Die materielle Ausstattung	92
2. Die wissenschaftliche Bedeutung der „Ernestina“	95
3. Die Studenten der schauburgischen Universität	97
ZUSAMMENFASSUNG	100
ANLAGE	
Inhaltsverzeichnis der Polizei-Ordnung des Grafen Ernst	104
TABELLE DER MASSEINHEITEN	107
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	108
QUELLEN UND LITERATUR	109

Abbildungen und graphische Darstellungen

1. Stadtrechtsprivileg des Grafen Adolf IV. für Rinteln von 1239	IX
2. Messeprivileg des Grafen Otto I. für Rinteln von 1392	X
3. Die Randlage der Städte Rinteln, Stadthagen und Oldendorf	2
4. Die Grafschaft Schaumburg unter Graf Otto I. (1370—1404)	6
5. Ansicht der Stadt Rinteln im Jahre 1624	24
6. Graphische Darstellung der prozentualen Aufteilung der Toten 1626	31
7. Graphische Darstellung des Verlaufes der Pestepidemie von 1626	32
8. Die Grafschaft Schaumburg nach der Teilung 1647	39
9. Die Festungsanlagen Rintelns um 1780	51
10. Graphische Darstellung der gesamten und anteilmäßigen Bevölkerungsentwicklung 1726—1804	68
11. Graphische Darstellung aller in Rinteln von 1725—1800 geschlossenen Ehen	69
12a. Zünftige und unzünftige Gewerbetreibende in Rinteln 1747—1786	72
12b. Berufsständische Gliederung um 1750	73
13. Die räumliche Verteilung der einzeln. Berufsgruppen in Rinteln 1747	74
14. Das Einzugsgebiet der Universität Rinteln	98